

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Rates der Stadt Hagen vom 23.06.2022

Öffentlicher Teil

- TOP .. Vorschlag der Fraktion Hagen Aktivhier: Vorschlag einer Brückenlösung zur Westside-Anbindung mit integrierten Bahnsteigzugängen und einer rückseitigen Erschließung des Hagener Hauptbahnhofs**
0602/2022
Entscheidung
ungeändert beschlossen

[Anmerkung der Schriftführung: Dieser Tagesordnungspunkt wurde gemeinsam mit dem Tagesordnungspunkt I.6.25 „Westside Hbf - Ergebnisse der Machbarkeitsstudie "Revitalisierung EÜ Werdestraße Hagen" sowie Darstellung und Bewertung der Erschließungsvarianten zur Entwicklungsfläche Westside Hbf“ Drucksachen 0051-1/2021 und 0051/2021 beraten, unter welchem sowohl die Protokollierung als auch die Beschlussfassung erfolgen.]

Beschluss:

1. Der Rat beauftragt die Stadt Hagen für die geplante Querung der Gleise zur Bahnhofshinterfahrung (Westside) mit der Prüfung einer Alternativlösung in Form einer attraktiven Fahrrad- und Fußwegebrücke. Dabei ist zu berücksichtigen, dass von der Brücke aus möglichst alle Bahnsteige des Hauptbahnhofes angebunden werden sollen.
2. Ferner beauftragt der Rat die Stadt Hagen mit der Prüfung der Machbarkeit einer rückseitigen Erschließung des Hagener Hauptbahnhofes in Form einer Fahrrad- und Fußwegeverbindung zwischen der geplanten Gleis-Querung, dem Parkplatz Wehrstraße und dem rückwärtigen Bahnhofsgebäude sowie mit dem Fahrradwegenetz der Innenstadt über die Straße „Am Hauptbahnhof“.
3. Die Stadt wird ferner mit der Prüfung einer Ausweitung des Parkplatzangebotes auf dem Parkplatz Wehrstraße beauftragt, z. B. durch Errichtung eines Parkhauses, um die Möglichkeiten für ein „Park and Ride“ zu erweitern.
4. Die Verwaltung legt dem Rat Varianten möglicher Lösungsvorschläge zunächst auf Basis von Skizzen und Fotomontagen (auch auf Basis von Luftbildern) mit den erforderlichen Erläuterungen sowie grobe Kostenschätzungen nebst Angabe der möglichen Zuschüsse über Förderprogramme vor.
5. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in Gesprächen mit dem Hagener Bahnhofsmanagement sich dafür einzusetzen, dass das Bahnhofsgebäude einen Hinterausgang erhält, von dem aus die geplanten zusätzlichen Bahnsteiganbindungen sowie auch der rückwärtige Parkplatz Wehrstraße auf direktem Wege erreicht werden können. Ferner sollen mit dem Bahnhofsmanagement die Einzelheiten und rechtlichen Rahmenbedingungen der zusätzlichen Bahnsteiganbindungen besprochen werden.

Abstimmungsergebnis:

Ohne Beschlussfassung